

- Markert & Peeters in Leipzig.** 7604
v. Böhltingk: Sanskrit-Wörterbuch in kürzerer Fassung. 1. Tl. Die Vokale. Gz. 20.
- Erich Matthes Verlag in Leipzig.** 7604, 08
Gobineau, Graf A.: Asiatische Novellen. Gesamtausgabe. Deutsch von L. Schemann, M. Schlösser u. v. Graevenig. Hftb. Gz. 5, Velinausg. Hftb. Gz. 15, Luxusausg. Hftb. Gz. 25, Hftb. Gz. 20.
Grimmelshausen: Das wunderbarliche Vogelneft. Hrsg. v. B. Matthies. Gz. 4, Hftb. Gz. 5, Velinausg., Pappb. Gz. 8, in 2 Bde. geb. Gz. 10.
- B. J. Mörlins in Berlin.** 7605
*Fanzsport-Almanach. 1924. Hrsg. v. E. Herzog u. H. Schreiber. 3 Buchmark, feine Ausg., geb. 5 Buchmark.
- Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Stuttgart-Gotha.** 7609
*Lohf: Aus des lieben Gottes Buch. Geb. Gz. 3.
- Propyläen-Verlag in Berlin.** 7607
Stendhal: Gesammelte Werke. Hrsg. v. F. v. Oppeln-Bronikowski. 9. Bd. Pappb. Gz. 12, Hftb. Gz. 15.
- Quelle & Meyer in Leipzig.** 7585
*Becker: Islamstudien. Vom Wesen u. Werden der islamischen Welt. Gz. etwa 12, Hftb. Gz. etwa 20.
*Boeltz: Der Aufbau des preussischen Bildungswesens. Gz. etwa 2, Hftb. Gz. etwa 4.
Kaestner: Kraft u. Geist unserer Volksschule. Gz. 0,6, geb. Gz. 1.
- Rösl & Cie., Verlag in München.** 7607
Bibliothek der Weltgeschichte. Hrsg. v. A. A. v. Müller u. O. Westphal.
Domanovszky: Geschichte Ungarns. Gz. 12, Hftb. Gz. 16.
- Georg Thieme in Leipzig.** 7612
Irrtümer, Diagnostische u. therapeutische, u. deren Verhütung. Hrsg. v. J. Schwalbe. Abt. Innere Medizin.
*3. Heft. Weber: Neurosen. — Naegeli: Unfallneurosen. 2. Aufl. Gz. 1,65.
- Georg Thieme in Leipzig ferner:**
*10. Heft. Naegeli: Krankheiten des Blutes u. der Drüsen mit innerer Sekretion. 2. Aufl. Gz. 1,35.
— der allgemeinen Diagnostik u. Therapie sowie deren Verhütung. Hrsg. v. J. Schwalbe. 2. Heft. Gz. 6,75.
Zahnheilkunde, Deutsche. Hrsg. v. Walkhoff. 61. Heft. Gz. 1,7.
- Hans v. Weber Verlag in München.** 7606
Dreiangeldrude. Vorzugsausg. je Gz. 100, einfache Ausg. je Gz. 30.
18. Stifter: Abdias. Urzeitzeichnungen v. F. Kolbrand.
20. Shakespeare: Macbeth. Urzeitdrucke v. M. Ludwig.
Zwiebelfisch, Der. 16. Jahrg. Heft 3/4. Substr.-Pr. je Gz. 1, holzfreies Papier Gz. je 1,2.
- Carl Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.** 7608
Akten, Heidelberger, der v. Portheim-Stiftung.
4. Goldschmidt: Materialien zur Naturphilosophie. I. Philosophie u. Naturphilosophie. 1,50.
Goldschmidt: Atlas der Krystallformen. VI. Bd. Geb. 50.—. — VII. Bd. Geb. 48.—. — 8. Bd. Geb. 50.—. — IX. (Schluss-)Bd. Geb. 48.—.
Küster u. Thiel: Lehrbuch der allgemeinen physikalischen u. theoretischen Chemie. 19. Lfg. 11.—.
— do. 2. Bd. Energetik u. Verwandtschaftslehre. 22.—, geb. 25.—.
Saldana: Moderne Strafrechtsauffassungen in Spanien. 2. Aufl. 1.—.
Sammlung romanischer Elementar- u. Handbücher.
III, 2. Levy: Petit dictionnaire provençal-français. 2. éd. 6,50, geb. 8,50.
Texte, Alt- u. mittelenglische.
10. Morsbach: Mittelenglische Originalurkunden von der Chaucerzeit bis zur Mitte des 15. Jahrh. 1,60.
Völkel: Litauisches Elementarbuch. 2. Aufl. 4. Abdr. 3.—; geb. 5.—.
Wendt: Englische Grammatik für Oberklassen. 2.—.
Wörter u. Sachen. Hrsg. v. R. Meringer u. W. Meyer-Lübke. 8. Bd. 20.—.
Verlagsverzeichnis mit Goldmarkpreisen. 0,50.
Preise in Goldmark.

B. Anzeigen-Teil.

Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine, soweit sie nicht Organe des Börsenvereins sind.

Der **Verband der Alpenländischen Buchhändler-Vereine Österreichs** ist mit den vom Verein der österreichischen Buchhändler in Wien veröffentlichten Richtlinien im allgemeinen einverstanden, erklärt aber, daß er den geforderten Mindestrabatt von 35% für weitaus unzulänglich hält.

Die maßlos hohen und steigenden Betriebskosten, die Festlegung großer Summen in Lagerwerten, die Übernahme des Absatzrisikos, die sich mehrenden Kreditansprüche des Publikums, die großen Steuerlasten und Abgaben, die wucherischen Bankzinsen, die eingetretenen Kursverluste an Markdepots, die voraussichtliche Erhöhung der Mieten und die Notwendigkeit, einen gesunden, zahlungsfähigen und unternehmungsfreudigen Sortimentbestand in Österreich zu erhalten und zu entwickeln, erfordern unbedingt einen Brutto-Rabatt von ungefähr 50%.

Grundpreise und Schlüsselzahlen müßten vom Verleger auf dieser Grundlage kalkuliert werden.

Alle Abmachungen, die von dieser Rabattforderung abweichen, können unsere Zustimmung nicht finden.

Der Verband der Alpenländischen Buchhändler- Vereine Österreichs

Sepp Steurer m. p.,
1. Vorsitzender.

H. Korb m. p.,
Schriftführer.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Unter Bezugnahme auf meine durch Rundschreiben vom 9. Oktober 1923 bekanntgegebenen Lieferungsbedingungen mache ich wiederholt darauf aufmerksam, dass ich

nur Bestellungen ausführe, die die genaue Angabe des Bestimmungslandes für die bestellten Werke enthalten. Bestellungen, auch Inlandsbestellungen, ohne diese Angabe werden nicht ausgeführt und gehen zurück.

Ferner weise ich darauf hin, dass Vorauszahlungen, die in bar erfolgen, bis spätestens 1 Uhr mittags in meinem Besitz sein müssen, wenn die Gutschrift in Goldmark noch zum Dollarkurs des Eingangstages erfolgen soll. Später als 1 Uhr bei mir eintreffende Vorauszahlungen können nur zum Dollarkurs des nächsten Tages, bzw. der nächsten amtlichen Berliner Notierung gutgeschrieben werden.

Berlin W 9, 3. Nov. 1923

Julius Springer

Behrend & Co.

C. W. Kreidols Verlag.

Ab 1. November d. J. verkehre ich nur noch direkt und nicht mehr über Leipzig. Hiervon bitte ich insbesondere auch alle Zeitschriftenverleger Kenntnis zu nehmen.

Rudolf Papauschek

(Inh. Otto Hilf)

M.-Strau, Masarykplatz 19.

REVAL.

Kommissionsaufgabe.

Im Einverständnis mit meinem bisherigen Vertreter übergebe ich am 1. November 1923 die Generalvertretung meiner Firma der **G. A. v. Halem**, Export- u. Verlagsbuchhandlung A.-G., Bremen. Es ist mir ein Bedürfnis, auch an dieser Stelle der Firma **F. A. Brockhaus** in Leipzig meinen aufrichtigen Dank für die langjährige Wahrung und Vertretung meiner Interessen zu bekunden, die stets mit Sorgfalt u. größtem Entgegenkommen erfolgte.

Reval, am 25. Okt. 1923.

F. Wassermann.

Wir übernehmen am 1. Nov. d. J. die

Generalvertretung

der Buchhdlg. **F. Wassermann** in Reval und erledigen für sie den gesamten Geschäftsverkehr mit dem deutschen Buchhandel. Unsere Geschäftsfreunde wie die unserer Kommittentinnen erhalten in gesondertem Rundschreiben nähere Mitteilungen von unserer Vertriebsabteilung E., um deren genaueste Beachtung wir bitten.

Bremen, am 28. Okt. 1923.

G. A. v. Halem,
Export- u. Verlagsbuchh. A.-G.

Wir verkehren nur noch direkt.
Gebr. Ulbrich, Berlin SW 61.

Ab 8. November verkehren wir vorläufig nur noch direkt. Zahlungen erfolgen durch Nachnahme, Postcheck oder BÜB. Zeitschriften erbitten wir direkt oder durch Posteinweisung.

Leobshütz, den 29. 11. 1923.

Karl Rothe's Nachf. (Max Engel)
Adolph Kölle.

Da in der letzten Zeit das Postscheckamt nur noch Bruchteile des Guthabens auszahlt, sehen wir uns genötigt, ab 5. November den Postscheckverkehr bis auf weiteres einzustellen. Wir können — da auch der Bankverkehr durch die gegenwärtigen Bedingungen unmöglich gemacht ist — daher bis auf weiteres nur gegen Übersendung von barem Geld in eingeschriebenem Brief oder gegen wertbeständige Zahlungsmittel liefern. Als solche gelten bis auf weiteres: Goldanteile, Dollarschatzanweisungen, Rentenmark od. Devisen; die Sptzen werden in Paplermark ausgeglichen. Bei Zahlungen in wertbeständigen Zahlungsmitteln geben wir 5% Skonto.

Stuttgart, 3. November 1923.

Ferdinand Enke.

Verkehr über Leipzig u. Stuttgart ab 1. November aufgegeben. Forts. direkt per Post erbeten.

R. Kandler's Buchhandlung
(B. Mäver's). Mosbach i. B.

Ab 10. November geben wir vorläufig den Verkehr über Leipzig auf und bitten alle Sendungen, auch Zeitschriften, an uns auf direktem Wege zu expedieren.

Frankfurt a. M., Zeil 104.

Strauß'sche Buchhandlung.